

Landeshauptstadt Magdeburg  
Änderungsantrag

DS0450/08/34/1 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0450/08/34	08.12.2008

Absender SPD-Stadtrat Martin Danicke	
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 08.12.2008

Kurztitel

Sanierungsgebiet Buckau

**Der Stadtrat möge beschließen:**

- Im Einzelplan 6, Abschnitt 61 Unterabschnitt 61501 „Sanierungsgebiete“ werden unter 2.61501-03 (Sanierungsgebiet Buckau) folgende Einzelmaßnahmen aufgeführt.

**Maßnahmen 2009**

**I Private Baumaßnahmen** **896.400**

**II Kosten weitere Vorbereitung** **470.000**

**III Ordnungsmaßnahmen**

**1. Erschließungsmaßnahmen**

- Umgestaltung Martinstraße 200.000
  - Umgestaltung Budenbergstraße einschl. Parkplatz 360.000
  - Behindertengerechte Haltestelle Schönebecker Straße 315.000
  - Freifläche Grünzug MAW-Gelände 250.000
  - Teichanlage Klosterberggarten 230.000
- 1.355.000**

**2. Bodenordnung inkl. Grunderwerb** **120.000**

**3. Freilegung von Grundstücken** **130.000**

**IV Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen**

- Mitteldeutsches Figurentheater (1. Teil) 60.000
  - Gartenhaus Klosterberggarten (Fertigstellung) 46.500
- 106.500**

**Gesamt: 3.077.900**

- In der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2010 – 2012 sind in jedem Kalenderjahr jeweils ein Straßenzug im Vorranggebiet „Engpass“ und im Schwerpunktbereich Quartier 1 „Martinstraße/Neue Straße“ grundlegend zu erneuern.  
Im Einzelnen könnten dann - wie auch ursprünglich im schon im 2007 beschlossenen mittelfristigen Finanzplan eingeplant - u. a. die folgende Einzelmaßnahmen Berücksichtigung finden:

**2010**

- Dorotheenstraße (in einem Bauabschnitt) *(Bereich Engpass)*
- Neue Straße *(Quartier 1)*

**2011**

- Gaertnerstraße *(Bereich Engpass)*
- Bernburger Straße *(Quartier 1)*

**2012**

- Kapellenstraße  
(mit Parkplatz hinter Schule und Literaturhaus)      *(Bereich Engpass)*
- Köthener Straße      *(Quartier 1)*

3. Für die Ordnungsmaßnahmen (Freilegung von Grundstücken z.B. durch Abbruch von Hof- und Hintergebäuden) sowie die Mitfinanzierung privater Modernisierungsmaßnahmen sind ab 2010-2012 jährlich insgesamt mindestens 35% des jährlichen Gesamtvolumens bereitzustellen, damit auch weiterhin neue Maßnahmen aufgenommen werden können.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich



Martin Danicke  
Stadtrat